



**Liebe Wandsbekerinnen,  
liebe Wandsbeker,**

mit unserem Infobrief bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich über unsere Arbeit zu informieren.

Wir setzen uns dafür ein, dass Bürgernähe, Transparenz und Kenntnis der Themen vor Ort das politische Handeln in unserem Bezirk bestimmen.

Wandsbek soll liebenswerter und interessanter werden. Mit neuen Beteiligungsformen wollen wir Wandsbek gemeinsam mit Ihnen weiterentwickeln. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen!

Ihre Anja Quast  
(Fraktionsvorsitzende)

## BEZIRKSVERSAMMLUNG AM 31. MAI

Am 31. Mai findet die nächste Sitzung der Bezirksversammlung Wandsbek im Bürgersaal statt. Zur Aktuellen Stunde haben wir das Thema "Wandsbek bekennt Farbe - für Demokratie, Toleranz und Vielfalt!" angemeldet. Dazu haben wir gemeinsam mit den Grünen, der CDU und der FDP einen Antrag eingebracht.

Zur Debatte haben wir den gemeinsam mit den Grünen eingereichten Antrag **Grundinsandsetzung der Halenreie: Verkehrssituation verbessern, Öffentlichkeit rechtzeitig einbeziehen** angemeldet.

Gemeinsam mit den Grünen und der CDU ist der Antrag **Wandsbek ist dabei! Für den Hamburg-Marathon in Wandsbek** eingereicht worden, den wir ebenfalls zur Debatte ange-

meldet haben.

Außerdem werden wir die Anträge **"Verkehrssicherungspflicht auf dem Gelände der ehemaligen Schule Flughafenstraße nachkommen"** und **"Zugang von ehrenamtlich in der Verwaltung tätigen Einwohnerinnen und Einwohnern zum Großkunden-Abonnement des HVV"** in die Abstimmungen der Bezirksversammlung einbringen.

Zusätzlich werden interfraktionell die Anträge  
- **Neubau der Jugendeinrichtung "Getto" auf dem Gelände der Schule Potsdamer Straße unbürokratisch ermöglichen**  
- **StoP-Projekt weiterhin finanzieren**  
- **Renaturierung der Lohbek**  
in die Beratungen der Bezirksversammlung eingebracht. *w*

## WANDSBEK BEKENNT FARBE

Am Sonnabend den 2. Juni wollen Neonazis aus ganz Deutschland ihre bundesweit größte Demonstration des Jahres in Wandsbek abhalten. In unserer weltoffenen Stadt wollen wir das nicht unwidersprochen hinnehmen und werden zeigen: Wir stehen für Demokratie, Toleranz, Vielfalt, Zivilcourage und einen respektvollen Umgang miteinander. **Hamburg ist bunt nicht braun!**

Jede und jeder Dritte in unserer Stadt hat Wurzeln in einem anderen Land. Hamburg wird durch diese Vielfalt bereichert mit frischen Ideen, neuen

Sichtweisen, viel Engagement. Niemand soll hier in Angst leben müssen. Dafür sollten alle Hamburger Bürgerinnen und Bürger ein klares Signal setzen.

Durch gerichtliche Entscheidungen wurde verfügt, dass die Kundgebung der Neonazis in Wandsbek stattfinden soll, diese Entscheidung müssen wir im Rahmen von Rechtstaatlichkeit und Demokratie akzeptieren, aber wir machen deutlich, dass auch in Wandsbek kein Platz für Rechtsextremismus und Rassismus ist. Auch Wandsbek ist bunt und nicht

braun und deswegen zeigen wir am 2. Juni: Wir gehören zusammen und stehen füreinander ein und unterstützen die Aktion Hamburg bekennt Farbe. *w*



**Impressum:**

SPD Fraktion in der Bezirksversammlung  
Wandsbek, Schloßstraße 12, 22041 Hamburg  
V.i.S.d.P. Ulrike Nickel

# WANDSBEK IST DABEI! FÜR DEN HAMBURG-MARATHON IN WANDSBEK

Der „Haspa Marathon Hamburg“ ist mit knapp 11.000 Teilnehmern aus 48 Ländern und 800.000 Zuschauerinnen und Zuschauern entlang der 42,195 km langen Strecke das zweitgrößte Lauffest Deutschlands. Seit seiner Premiere im Jahr 1986 ist er für Hamburg einer der wichtigsten Höhepunkte des Jahres. Der Marathon bietet die Möglichkeit, die Hansestadt und ihre Menschen einer breiten nationalen und internationalen Öffentlichkeit von ihren besten Seiten zu zeigen.

Eine Seite fehlte bisher: der Bezirk Wandsbek mit 415.000 Einwohnern der einwohnerstärkste und mit 40 % Grünflächenanteil und 321 Parkanlagen gleichzeitig einer der grünen Bezirke Hamburgs.

Wandsbek hat ein großes Potential für attraktive Streckenführungen und eine sehr gute ÖPNV-Anbindung gerade stadtnaher Stadtteile. Bereits jetzt zeichnet sich im Bezirk eine überwältigende Bereitschaft dafür ab, sich dafür einzusetzen, dass eine Teilstrecke des Hamburg-Marathons durch Wandsbek führt. Von Seiten der Kommunalpolitik, der Verwaltung, der Sportvereine, der lokalen Wirtschaft und der Bewohner bietet sich Wandsbek im Rahmen einer Neukonzeption der Streckenführung als engagierter Partner des Hamburg-Marathons an!

Der Hamburg-Marathon soll noch attraktiver werden? Wandsbek ist dabei und steht bereit!

Deswegen wird die Bezirksamts-

leitung gebeten sich grundsätzlich mit den Möglichkeiten einer Verlegung einer Teilstrecke des "Haspa Marathon Hamburg" auf Straßenflächen im Bezirk Wandsbek zu beschäftigen und sich für diese Verlegungeinzusetzen.

Die zuständige Fachbehörde wird gebeten, Wandsbek bei einer Neuplanung der Streckenführung des "Haspa Marathon Hamburg" als möglichen Austragungsort für eine Teilstrecke zu berücksichtigen und dahingehende Gespräche mit der Marathon Hamburg Veranstaltungs-GmbH als Veranstalter und dem Hamburger Leichtathletik-Verband e.V. als sportlichem Träger zu führen. *w*

# GRUNDINSTANDSETZUNG DER HALENREIE: VERKEHRS-SITUATION VERBESSERN, ÖFFENTLICHKEIT EINBEZIEHEN!

Wie dem Regionalausschuss Walddörfer kürzlich zur Kenntnis gegeben wurde, hat die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI) dem Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) eine Projektauforderung für die Grundinstandsetzung der Halenreie zwischen Waldweg und Farmsener Landstraße erteilt. Wie aus der Projektauforderung hervorgeht, besteht hier sowohl aus Aspekten der Verkehrssicherheit als auch des Straßenzustands Handlungsbedarf so dass eine Umsetzung der Maßnahme 2014 erfolgen soll.

Auch die Forderung, bei einem Umbau des Knotens Halenreie/Kattjahren auf eine Lichtzeichenanlage zugunsten eines kostengünstigeren Kreisverkehrs zu verzichten, ist in der Projektauforderung erwähnt. In der Sitzung der Bezirksversammlung soll Folgendes beschlossen werden:

Die Bezirksversammlung begrüßt die Planungsabsichten der zuständigen Fachbehörden, die Halenreie zwischen Farmsener Landstraße und Waldweg einer Grundinstandsetzung zu unterziehen.

Der zuständigen Fachbehörde wird empfohlen, in diese Überlegungen ausdrücklich auch den Bereich der Ein- und Ausfahrten zum Grundstück des Walddörfer SV (Halenreie 32-34) in Höhe der Einmündung Waldweg mit einzubeziehen, da es gerade hier immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt.

Der zuständigen Fachbehörde wird empfohlen, den bereits im Jahre 2007 gefassten Beschluss der Bezirksversammlung bezüglich der vorrangigen Realisierung eines Kreisverkehrs statt einer Signalisierung des Knotens Halenreie/Kattjahren bei der Grundinstandsetzungsplanung zu

berücksichtigen und einzuplanen.

In ihrer Stellungnahme zur bezirklichen Drucksache 19/1647 teilt die BWVI mit, dass eine Einbeziehung der Öffentlichkeit in Planungen des LSBG derzeit lediglich „für ganz besonders herausragende Projekte“ möglich sei. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten sieht die Bezirksversammlung Wandsbek die Grundinstandsetzung der Halenreie als ein solches und empfiehlt der zuständigen Fachbehörde daher eine entsprechende frühzeitige Einbeziehung der Öffentlichkeit in den Planungsprozess.. *w*



[www.spdfraktion-wandsbek.de](http://www.spdfraktion-wandsbek.de)  
[Buero@spdfraktion-wandsbek.de](mailto:Buero@spdfraktion-wandsbek.de)